

Gegenüberstellung Leitfaden zur Erstellung von Übersichten nach § 74 LWG Entwurf 23.10.2017 zu Entwurf 27.03.2017

Kapitel	Entwurf 27.03.2017	Entwurf 23.10.2017
1	Einleitung und Zielsetzung des Leitfadens	Einleitung und Zielsetzung des Leitfadens - Kommentare agw-Stellungnahme Leitfaden Änderungsmodus vom 04.05.17 im Wesentlichen berücksichtigt - Mitteilungspflicht gegenüber zuständiger Behörde gestrichen (Punkt 1.1 agw Stellungnahme vom 4.5.17) - Hinweis auf Verschlechterungsverbot und Zielerreichungsgebot gem. § 27 WHG - Punkt 2.1 agw Stellungnahme vom 4.5.17, erster Satz, sechster Abschnitt (Seite 2) wurde komplett gestrichen - Verweis auf LANUV-Icon-Liste ist weggefallen, Icons tauchen im Dokument nicht mehr auf (Punkt 2.3 agw Stellungnahme vom 4.5.17) - Informationsinhalt der Maßnahmenübersicht geändert von Liste der Strahlursprünge, Trittschritte und Strahlwege sowie der erforderlichen Einzelmaßnahmen hin zu Liste der Funktionselemente und der erforderlichen Programmaßnahmen
2	Rechtlicher Rahmen und Rechtsfolgen bei Erstellung einer Maßnahmenübersicht	Rechtlicher Rahmen der Erstellung einer Maßnahmenübersicht und Rechtsfolgen - Zwei-Monats-Frist nach Beanstandung der Maßnahmenübersicht geblieben (Punkt 1.2 agw Stellungnahme vom 4.5.17) - Gestrichen wurde Festlegung zusätzlicher Maßnahmen und Fristen durch die Behörde - Klarstellung Gewässerunterhaltungspflicht nach § 62 Absatz 5 LWG
3	Inhalte der Maßnahmenübersicht - Textteil - Übersichtstabelle - Detailtabelle Funktionselemente - Detailtabelle Einzelmaßnahmen - Detailtabelle Querbauwerke - kartografische Übersichten	Inhalte der Maßnahmenübersicht - Textteil - Tabelle Programmaßnahmen - Tabelle Funktionselemente - (nach Möglichkeit) kartografische Übersichten
3.1	Text - Angaben zur Abgrenzung des Planungsraumes - Vorgehensweise bei der Erstellung der Übersicht - Beteiligte - Zusammenfassung der geplanten Maßnahmen mit Benennung von Maßnahmenswerpunkten	Text - Vorgehensweise bei der Erstellung der Übersicht - Kurze Beschreibung des Planungsraums - Beteiligte - Benennung der Planungsgrundlage - Zusammenfassung der geplanten Maßnahmen mit Benennung von räumlichen oder inhaltlichen Maßnahmenswerpunkten - Beschreibung der geplanten Aktivitäten zur Bereitstellung der erforderlichen Flächen

		- Darlegung für die Wasserkörper in der Planungseinheit, wie den gesetzlichen Anforderungen nach § 39 Absatz 2 WHG bei der regelmäßigen Gewässerunterhaltung entsprochen wird. → Verweis auf DWA-Merkblatt 610 sowie Blaue Richtlinie
3.2	Übersichtstabelle	Tabellen - Reduzierung auf zwei Tabellen: Programmmaßnahmen und Funktionselemente - Öffnung Einzelmaßnahmen und Trittsteine über optionale Tabelle im Anhang 3 (Punkt 2.2 agw Stellungnahme vom 4.5.17)
3.2.1	----	Tabelle Programmmaßnahmen - Konkretisierung der Programmmaßnahmen aus Planungseinheiten-Steckbriefen im Hinblick auf Maßnahmenumfang und –status - Statusangaben: Nicht begonnen, begonnen, abgeschlossen, entfallene Notwendigkeit
3.2.2	----	Tabelle Funktionselemente - Konkretisierung des Maßnahmenprogramms durch Verortung der Funktionselemente - Abweichungen vom Strahlwirkungskonzept möglich - Statusangaben: Vollständig vorhanden, nicht vollständig vorhanden - Punkt 2.4 agw Stellungnahme vom 4.5.17 zur Beibehaltung des Farb-Codes aus Muster-Umsetzungsfahrplänen wurde nicht berücksichtigt
3.3	Detailltabellen	Karten - kaum Änderungen gegenüber dem Kapitel 3.4 Karten in der Version vom 27.03.17 - Punkt 2.6 agw Stellungnahme vom 4.5.17 zu digitalen Kartenwerken nicht weiter berücksichtigt
3.3.1	Detailltabelle Funktionselemente	----
3.3.2	Detailltabellen Einzelmaßnahmen und Querbauwerke	Kapitel wurde komplett gelöscht (Punkt 2.5 agw Stellungnahme vom 4.5.17)
3.4	Karten	Datenerfassung - wenig Änderungen
5	Datenerfassung	----
4	Erstellung der Maßnahmenübersicht	Erstellung der Maßnahmenübersicht
4.1.	Organisation	Organisation - Frist bis 22.9.2017 zur Festlegung des Planungsgebietes und der Verantwortlichkeiten wurde gestrichen (Punkt 1.3 agw Stellungnahme vom 4.5.17) - Einverständnis aller Pflichtigen im Planungsraum wurde gestrichen (Punkt 1.4 agw Stellungnahme vom 4.5.17), lediglich Abstimmung über Maßnahmen nötig. - Beteiligung betroffener Träger öffentlicher

		Belange (z.B. Naturschutzverbände, etc.) weiterhin nötig, allerdings nur, wenn sich der Maßnahmenumfang gegenüber den Umsetzungsfahrplänen maßgeblich ändert (Punkt 2.8 agw Stellungnahme vom 4.5.17); aber Übersichten sind zusätzlich Thema der Erörterung bei „Runden Tischen“ der Bezirksregierung - Verabschiedung über Anteil des Pflichtigen an Maßnahmenübersicht wird i.d.R. in Verbandsrat/Stadtrat verabschiedet. Frist bis 22.12.2018 bleibt bestehen. (Punkt 1.5 agw Stellungnahme vom 4.5.17) - Organisation der Maßnahmenträger ist offener gestaltet worden (Punkt 2.7 agw Stellungnahme vom 4.5.17); Federführung „sofern möglich“ bei einem Pflichtigen, Einverständnis aller Pflichtigen nicht mehr nötig - Zeitgleiche Erarbeitung der Maßnahmenübersichten zur Umsetzung hydromorphologischer Maßnahmen wurde gestrichen (Punkt 2.9 agw Stellungnahme vom 4.5.17)
4.2	Inhaltliche Vorgaben - zunächst Funktionselemente aus Umsetzungsfahrplänen übernehmen - dann Zuordnung der Einzelmaßnahmen nach LANUV (2016)-Liste	Fachliche Aspekte - zunächst Funktionselemente aus Umsetzungsfahrplänen übernehmen - dann erforderlichen Bedarf an Programmaßnahmen (PGM) ermitteln; dazu 1. PGM aus Planungseinheiten-Steckbriefen des 2. BWP und 2. ggfs. Ergänzung um PGM - Möglichkeit von Strahlwirkungs- und Trittsteinkonzept abzuweichen unter Ergreifung gleichwertiger Maßnahmen im Hinblick auf die Zielerreichung wurde eingeräumt - Für Maßnahmenübersicht ist Angabe der Programmaßnahmen ausreichend, keine Angabe von Einzelmaßnahmen gefordert - Planung auf Ebene von Einzelmaßnahmen aber möglich und sinnvoll - Verfügbarkeit von Grundstücken ist kein Ausnahmegrund für Aufnahme von Maßnahmen in die Übersicht - unter der Überschrift „Planung in HMWB/AWB“ fehlt immer noch die textliche Ausführung für AWB (Punkt 2.10 agw Stellungnahme vom 4.5.17)
5	Finanzierung, Förderung	Finanzierung, Förderung - Kopplung der Höhe des Fördersatzes an den Umfang der Informationen gem. Kap. 3.1 und 3.2 des Leitfadens; Im Ermessen der Bezirksregierung
6	Begleitdokumente	Begleitdokumente - LANUV (2016) wurde gestrichen
Anhang	Syntax zur Bezeichnung der Identifikationsnummer des	Syntax zur Bezeichnung der Identifikationsnummer des Funktionselements

1	Funktionselements	- Wasserkörpernummer statt Gewässerkennzahl
Anhang 2	Codeliste Fristverlängerung	- Codeliste Fristverlängerung komplett gestrichen Neu: Tabelle Programmmaßnahmen - mögliche Maßnahmen, die in der Tabelle Programmmaßnahmen verwendet werden können
Anhang 3	Tabelle der Einzelmaßnahmen	Optionale Tabellen für Einzelmaßnahmen bzw. für Trittsteine - Vorgabe einer optionalen Tabelle für Einzelmaßnahmen und einer optionalen Tabelle für Trittsteine - Icon-Liste nach LANUV (2016) komplett gestrichen
Anhang 4	Planungseinheiten	Planungseinheiten - unverändert